

Inforunde Halle 4 am 3.11.2006 über aktuelles aus dem Betriebsrat

- Ulf Wittkowski

1. Nichtrauchererschutz

Der Schutz für Nichtrauchererschutz ist im Arbeitsschutzgesetz geregelt. Da Passivrauchen eine hohe gesundheitliche Gefährdung darstellt. Daher ist es anzuraten, dass man vernünftig miteinander umgeht, ansonsten ist ein radikales Rauchverbot die Folge

2. ERA

Am 13.11.2006 werden die restlichen Zuordnungen an den Betriebsrat übergeben. Die Firma wollte aber schon ab den 1. November an Top down (E3 – E4 – E5 – Mannschaft) informieren. Das hat der Betriebsrat unterbunden, ansonsten wäre es zu einer zusätzlichen Betriebsversammlung am 6.11.2006 gekommen. Aus diesem Grunde verschieben sich die Informationen an euch etwas nach hinten.

Auffällig bei den Kontrollen der Zuordnungen ist, dass es viele Umbesetzungen und Meister „Wanderungen“ gibt. Häufig sind auch spezielle Aufgaben, die sonst alle erledigten, an einzelne Übertragen wurden. Deshalb empfiehlt der Betriebsrat, wenn man der Meinung ist, dass man nicht richtig zugeordnet worden ist, weil man auch höherwertige Tätigkeiten erledigt, seiner Eingruppierung zu widersprechen. Die Betriebsräte bieten euch dazu ihre Hilfe an.

3. Logistik

Durch die Werkverträge, die es seit Jahresanfang gibt, kommt es zu einer schleichenden Fremdvergabe. Der Betriebsrat überlegt, ob er die Karte Dienstleistervertrag ziehen soll. Da es hier noch eine Menge Unsicherheit gibt, hat der Betriebsrat den Versetzung der Kollegen aus der Halle 11.3 in die Logistik widersprochen.

4. PressWerk Halle 17 Neustrukturierung

In der Halle 17 soll der Pressbereich in Große Pressen (>800t) und kleine Pressen Aufgeteilt werden. Die Meister werden dann speziell zugeteilt, die gemeinsame Betreuung dieses Bereiches wird dann beendet. Über diese und weitere Änderung der Zuordnung werden die Kollegen aus diesem Bereich heute informiert. Das hat der Bereichs-BR erlaubt, nach dem Mertes zugesagt hat, dass es keine Arbeitsorganisatorischen Veränderungen geben wird.

5. AZ/BZ Jahreswechsel

Es gibt immer noch keine Regelung. Die Produkt Abrufungen sind in jedem Bereich anders.

6. Personalabbau

Der Personalabbau war aus Sicht der Firma erfolgreicher, als geplant. Anstatt 8500 haben 9500 Kollegen unterschrieben. Die Kosten sind mit 840 Mill. € auch unter

der Erwarteten 1 Mrd. € geblieben. Dammann berichtet auf der Betriebsversammlung, dass der Konzern im letzten Jahr 20 000 Mitarbeiter abgebaut hat.

Die CTS gibt es an diesem Standort seit dem 1. November nicht mehr. Es hat keinen Kampf um Arbeitsplätze gegeben.

7. Sozialabbau

Ihr merkt alle, wie in allen sozialen Bereichen gekürzt und gestrichen wird. Der DGB hat an mehreren Orten Protestkundgebungen abgehalten. Es wird weiter Aktionen geben müssen. Ich hoffe ihr habt den Ernst der Lage begriffen und beteiligt euch an allen Aktionen. Ihr seht, dass auch der Personalabbau und die Vorruhestandsregelungen im Sozialsystem tiefe Spuren hinterlassen.

Das Motto momentan: „Es geht auch besser“ löst bei mir nur den Gedanken aus „so nicht“.

Gibt es noch Fragen

Danke für eure Aufmerksamkeit